

Antrag Nr. 13-F-08-0035

LINKE&PIRATEN

Betreff:

Insolvenz der Profiabteilung des VCW
Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 30.04.2013

Antragstext:

Mit der für die Öffentlichkeit überraschenden Eröffnung des Planinsolvenzverfahrens über die Profispielabteilung des VC Wiesbaden geht ein für die LH Wiesbaden wichtiges Aushängeschild einer ungewissen Zukunft entgegen.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Welche Konsequenzen hat die Insolvenz der VC Wiesbaden GmbH & Co KG für den zukünftigen Spielbetrieb, insbesondere die Lizenzierung für die Saison 2013/2014 sowie die angedachte Verkleinerung des Kaders von 14 auf 10 Spielerinnen?
2. Welche Konsequenzen würden sich für die Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit ergeben, falls der VCW die erste Bundesliga verlassen müsste, egal aus welchen Gründen?
3. Welche finanziellen oder anderweitigen Zuschüsse bekam der VC Wiesbaden vom „Konzern Stadt“ in den Jahren 2011 bis heute?
4. Ist die Stadt oder ein von der Stadt kontrolliertes Unternehmen von der Planinsolvenz finanziell betroffen?
5. Wird seitens des Magistrats angesichts der Insolvenzeröffnung eine Unterstützung des VCW erwogen? Wenn ja, welche?

Wiesbaden, 30.04.2013

gez. Michael Göttenauer
Stadtverordneter

f.d.R. Evelyn Zell
Fraktionsassistentin